

# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09296111  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Giebnerstraße 8; 10  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Dölitz \* 47g; 47n

## Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in offener Bebauung; historisierende Putzfassade, Nr. 8 schlicht und mit Ziegelgliederung, Nr. 10 repräsentativ und mit Stuckdekoration, baugeschichtlich von Bedeutung

## Denkmaltext

Nr. 4/6 und Nr. 8/10: Beide, als erste Bauten in der neu angelegten Straße V des Winklerschen Bebauungsplanes 1895 wahrscheinlich nach eigenen Plänen des Ingenieurs Victor Sagave, der als Bauherr und Ausführer zeichnet, errichtet. Beide, obwohl unterschiedlich gestaltet, weichen auffällig von den in dieser Zeit üblichen historistischen Grundriss- und Fassadenmustern ab: Nr. 4/6 mit glatter, stuckloser Fassade und ohne Horizontalordnung fasst die ungleich breiten Haushälften asymmetrisch durch Loggien und den turmartigen Dachaufbau zusammen. Ungewöhnlich ist auch die Dachlösung mit dicht beieinander stehenden Giebeln, zwischen denen schmale Dachstreifen weit vorkragen. Nr. 8/10 besteht aus zwei miteinander verbundenen, unterschiedlich breiten und unterschiedlich gestalteten Einzelhäusern, die durch die aufeinander bezogenen Giebel zusammen als villenartiges Landhaus wirken. Die Häuser enthalten jeweils eine bzw. zwei Wohnungen; die Schlafzimmer waren mit Waschräumen verbunden.  
 LfD/1998

**Datierung** 1895 (Doppelmietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** F 09296111 A  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf** Nitzsche, Mathis  
**Beschreibung** Doppelmietshaus in offener Bebauung



**Fotonummer** F 09296111 B  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf** Nitzsche, Mathis  
**Beschreibung** Hälfte eines Doppelmietshauses; Nr. 10

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND  
urheberrechtlich geschützt.

